

# PCT

## PLASMA CONTROL TECHNOLOGIES

### Kerngeschäft

Comet Plasma Control Technologies (PCT) ist auf die Herstellung leistungsfähiger Komponenten und Module zum Beschichten und Ätzen von Oberflächen unter Plasma-bedingungen spezialisiert.

### Produkte

- Entwicklung und Vertrieb von integrierten HF-Modulen
- hochwertige Vakuumkondensatoren
- leistungsstarke HF-Generatoren
- Anpassungsnetzwerke

### Anwendungen

Hochpräzise Steuerung von Plasmaprozessen, z.B. bei der Herstellung von Speicherchips, Flachbildschirmen und OLED-Anwendungen.

### Abnehmer

OEMs aus der Halbleiter- Flachbildschirm- und OLED-Industrie sowie der (Mikro-)Elektronikindustrie.

In einem von starken Verwerfungen im Halbleitermarkt geprägten Umfeld ist es PCT 2018 gelungen, mit einem Umsatz von 212.2 Mio. CHF das Jahr auf Vorjahresniveau abzuschliessen (213.0 Mio. CHF). Verschiebungen im Produktmix und hohe Investitionen in Zukunftsentwicklungen führten zu einem operativen Gewinn auf Stufe EBITDA von 41.8 Mio. CHF (Vorjahr: 55.7 Mio. CHF). Die EBITDA-Marge betrug 19.7 % (Vorjahr: 26.1 %).

Die Division Plasma Control Technologies (PCT) zählt zu den weltweit führenden Anbietern von RF Power. Stärkster Pfeiler ist das Geschäft mit High-End-HF-Lösungen für die Herstellung von Speicherchips.

### Einbruch im Halbleitermarkt hinterlässt Spuren im zweiten Halbjahr

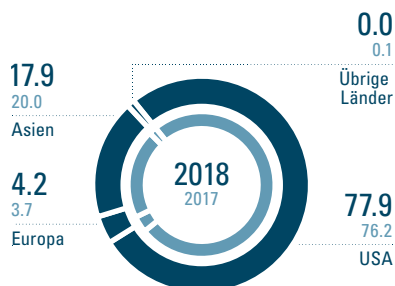
PCT erlebte 2018 eine sehr dynamische Entwicklung im Halbleitermarkt:

Während die Division nach mehrjährigem starkem Wachstum im ersten Halbjahr den höchsten Umsatz ihrer Geschichte erwirtschaftete, führten die schwache Nachfrage nach Speicherchips und kurzfristige Verschiebungen von Kundenprojekten zur Ausrüstung von Fabriken ab Jahresmitte zu einer unerwartet starken Abkühlung des Marktes und einem Umsatzrückgang von 28 % gegenüber dem ersten Halbjahr. Insgesamt verblieb der Umsatz 2018 in diesem Bereich damit auf Vorjahresniveau. Der Rückgang im Halbleitermarkt in Japan führte zu einer Reduktion der Umsätze in Asien um 11 %. Positiv entwickelte sich das Geschäft mit Vakuumkondensatoren für die Herstellung von Flachbildschirmen, das im Jahresvergleich um ein Drittel ausgebaut werden konnte.

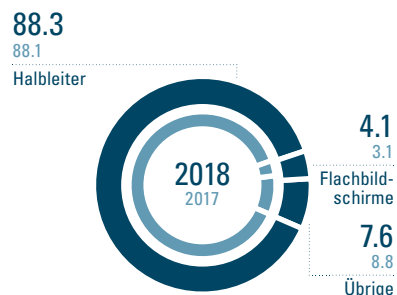
### Antizipation, hohe Flexibilität und gestärkte Erneuerungskraft

Verschiebungen im Produktmix und wichtige Investitionen in Zukunftsprojekte schlugen sich in einer markant verringerten EBITDA-Marge nieder. Die negativen Effekte des Zykluswechsels im Halbleitermarkt wurden dank Antizipation sowie der Flexibilität von PCT

Geografische Umsatzverteilung in Prozent



Umsatzverteilung nach Märkten in Prozent



im zweiten Halbjahr 2018 abgedeckt: Die Division passte ihre Kapazitäten rasch an und trieb Lean-Initiativen weiter voran.

Als weltweit einziger Hersteller entwickelt und produziert PCT alle Kernkomponenten des RF-Power-Delivery-Systems selbst. Die in Entwicklung befindlichen modularen, flexiblen und hochpräzisen Generatoren sind der Eckpfeiler für die geplante neue HF-Systemlösung, mit der PCT ab 2020 einen bedeutenden Markt ansprechen will. Die Arbeiten an der neuen Plattform brachte PCT 2018 gemäss ihrem Zeitplan voran. Das für automatisierte Testläufe der neuen Generatoren unerlässliche Smart Lab wurde ebenfalls planmässig in Betrieb genommen und konnte ersten Kunden vorgestellt werden. Mit der erfolgreichen Markteinführung neuer Vakuumkondensatoren schuf PCT die Voraussetzung für künftiges Wachstum im Markt für Flachbildschirme. Diese wurden bei den Kunden bereits mit grossem Interesse aufgenommen.

535

Mitarbeitende

6

Standorte



## IXS

### X-RAY SYSTEMS

#### Kerngeschäft

Die Division IXS ist einer der weltweit führenden Hersteller von integrierten Lösungen für die zerstörungsfreie Materialprüfung. Sie firmiert unter dem Markennamen Yxlon.

#### Produkte

- industrielle massgefertigte oder standardisierte In- oder At-line-Prüfsysteme in den Bereichen Röntgen, Microfocus und Computertomografie (CT)
- Service- und Supportleistungen

#### Anwendungen

- zerstörungsfreie Prüfung von kleinsten bis zu sehr grossen Bau- oder Gussteilen, Schweißnähten und Materialien
- CT-Metrologie

#### Abnehmer

Endkunden in der Elektronik-, Automobil- und Luftfahrtindustrie sowie Forschungseinrichtungen.

IXS erzielte Erfolge mit neuen Produkten, musste aber Volumenrückgänge in einzelnen Märkten hinnehmen. Die Division schloss das Jahr mit einem Umsatz von 135.7 Mio. CHF ab (Vorjahr: 139.8 Mio. CHF). Hohe Investitionen in Produkterneuerungen und einmalige Kosten für Massnahmen zur Ergebnisverbesserung führten zu einem Verlust von 1.5 Mio. CHF auf Stufe EBITDA (Vorjahr: Gewinn von 8.2 Mio. CHF).

IXS erlebte 2018 eine sehr unterschiedliche Entwicklung in den einzelnen Märkten.

Positiv entwickelte sich das Geschäft mit Systemen für die Elektronikindustrie: Das Segment mit rund 30 % am Gesamtumsatz der Division verzeichnete einen Zuwachs von 7 %. Die Produktneuerungen kamen bei den Kunden trotz der im zweiten Halbjahr einsetzenden Marktabkühlung sehr gut an. Zulegen konnte IXS auch im Geschäft mit Prüfsystemen für die Erforschung neuer Materialien, das nach einem schwachen ersten Halbjahr mit Neuentwicklungen aufholen konnte.

Im Rädermarkt sowie im Markt für Gussteile, für die IXS aktuell ein neues Portfolio entwickelt, musste IXS dagegen rückläufige Umsätze verzeichnen. Im sich flach entwickelnden, zunehmend preissensitiven Reifenmarkt profitierte IXS von nachlaufenden Vorjahresumsätzen und einem hohen Serviceanteil.

Im Geschäft mit Prüfsystemen für die Luftfahrtindustrie, ein typisches